

Aufwendungen und Erträge im Haushaltsjahr 2025 (PLAN)

Aufwendungen		Erträge	
Zuweisungen / Kostenerstattungen ¹⁾	79.364.708 €	Kirchensteuereinnahmen	190.927.350 €
Personalaufwand	111.983.716 €	Zuwendungen / Kostenerstattungen / Spenden / Kollekten ⁴⁾	53.504.055 €
Kirchensteuerverrechnung ²⁾	15.394.200 €	Verwaltungswirtschaftliche Erträge, Gebühren, Entgelte, Sonstige Erträge ⁵⁾	31.511.129 €
Hebegebühren der Finanzämter	5.682.820 €		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ³⁾	51.291.948 €		
Abschreibungen	3.151.781 €		
Jahresüberschuss	9.073.361 €		
Summe	275.942.534 €		275.942.534 €

¹⁾ hptsl. Schlüssel- und Investitionszuweisungen an Kirchengemeinden, Zuweisungen an KiTa-Zweckverband, Caritas, Domkapitel, Kath. Erwachsenen- und Familienbildung

²⁾ Die vom Arbeitgeber einbehaltene und an das für ihn zuständige Finanzamt abgeführte Kirchenlohnsteuer steht der Diözese zu, in deren Bereich der Arbeitnehmer seinen Wohnsitz hat. Wohnsitz und Arbeitsplatz können in derselben, aber auch in verschiedenen Diözesen liegen. In diesem Fall erfolgt der Ausgleich zwischen den Diözesen mittels des sog. Kirchenlohnsteuer-Verrechnungsverfahrens (Clearing). Ebenfalls erfolgt eine Verrechnung der Kircheneinkommensteuer aus Grenzfinanzämtern an Nachbardiözesen.

³⁾ u.a. Aufwendungen für Bauunterhaltung (Instandhaltung von Bistumsgebäuden), Energie, Kommunikation, IT-Service, Versicherungen, Zinsaufwendungen, Ergebnis Versorgungsfonds

⁴⁾ hptsl. Zuwendungen nach dem Schulgesetz NRW, Versorgungsverpflichtungen des Versorgungs-Fonds Bistum Essen e.V., Landesbeihilfe zur Pfarrerbesoldung

⁵⁾ u.a. Erträge aus dem Betrieb von Bildungs- und Tagungshäusern, Kantinenbetrieb, Mieten, Pachten, Zinserträge